ARRBRIE

rrn nnn

Oktober 2022



Seit dem Jahr 2000 wurden über 500 katholische Kirchen entweiht – davon allein 105 im Bistum Essen, seit 1990 fast 380 evangelische Kirchen abgerissen, verkauft oder umgenutzt. Zwar versuchten die Kirchen oft auch nach der Aufgabe des Gebäudes noch Einfluss auf dessen Weiternutzung zu nehmen. So solle etwa verhindert werden, dass aus einer Kirche ein Nachtlokal werde. Dies sei in der Realität bei Besitzerwechseln allerdings nicht ohne weiteres möglich.

Schwierig seien auch die Fälle von Kirchenbauten, die in den 1960er und 1970er Jahren errichtet und nicht von namhaften Architekten geplant worden seien. Diese stünden oft auf der Abrissliste.

"Wir können es uns eigentlich nicht mehr leisten, die Bauten zum Abriss freizugeben", erklärte Jan Ermel von der Denkmalakademie der Deutschen Stiftung am 08.09.2022 bei

ST.//ENAS KOBLENZ-STOLZENFELS

einem Seminar "Klettern in der Kirche? Rettung von Sakralbauten durch Umnutzung".

Auch wenn die Religiösität in Deutschland insgesamt auf dem Rückzug sei, gib es vielfach eine emotionale Verbindung zu den Kirchengebäuden in den Gemeinden, betonte Ermel. So seien die Sakralbauten vielerorts die ältesten, teilweise aber auch die einzigen Baudenkmäler vor Ort.

Es gibt bereits viele positive Beispiele, in denen leerstehender Kirchenraum als Veranstaltungszentrum oder als Museum genutzt werde. Durch derartige Nutzformen werde Raum zur Verfügung gestellt, der nicht neu erreichtet werden muss, sagte Ermel.

Am einfachsten sei in der Regel die Weiternutzung als Kirche für eine andere christliche Konfession oder für eine Umwidmung zu Moscheen oder Synagogen, was aber vielfach zu Kritik führe.

Wie ist die Situation von der Kirche in unserer Pfarrgemeinde St. Menas? Folgende Reparaturen und Renovierungen an unserer Kirche stehen an: Fassade, Dach, Heizung, Glockenstuhl, u.a. Für die Finanzierung der genannten Maßnahmen steht uns kein Geld zur Verfügung. Wir sind dazu auf Zuschüsse vom Bistum Trier und ggf. dem Land Rheinland-Pfalz angewiesen.

Der äußerst geringe Gottesdienstbesuch stellt zunehmend die Nutzungsfrage, besonders auch mit Blick auf die gestiegenen Energiepreise.

Unser Appell an alle in der Pfarrgemeinde und Freund*innen von St. Menas machen wir durch einen nicht mäßigen, sondern regelmäßigen zahlreichen Gottesdienstbesuch deutlich, dass wir unsere St. Menas-Kirche nicht verlieren wollen... Wir wollen weiterhin die Kirche Sonntag für Sonntag nutzen, an Feiertagen, zu den Anlässen Kindtaufen, Erstkommunion, Hochzeiten, Beerdigungen u.a. als Mittelpunkt einer lebendigen Kirchengemeinde. Unsere Kirche sollte auch als Raum für kulturelle Veranstaltungen zur Verfügung stehen. Die Pfarrgemeinde kann die anfallenden Kosten für den Reparaturbedarf nicht stemmen. In der Vergangenheit konnten wir durch Aktionen oder Spenden die anfallenden Kosten mitfinanzieren. Sicher ist aber, dass Zuschüsse vom Bistum und vom Land Rheinland-Pfalz kommen, wenn erkennbar ist, dass die St. Menas-Kirche genutzt wird.

Gottesdienst - Ordnung

Sonntag,	02.10.	27. Sonntag im Jahreskreis – Erntedank
		10:00 Uhr Hochamt; Zelebrant Pfr. G. Reinert
		Kollekte für die Bolivien-Partnerschaft
Samstag,	08.10.	28. Sonntag im Jahreskreis
		17:30 Uhr Vorabendmesse, Zelebrant: Pfr. T. Darscheid
		Sonderkollekte für St. Menas-Kirche
Sonntag,	16.10.	29. Sonntag im Jahreskreis
		10:00 Uhr Hochamt; Zelebrant: Pfr. G. Reinert
Samstag,	22.10.	30. Sonntag im Jahreskreis- Weltmissionssonntag
		17:30 Vorabendmesse mit Bußgottesdienst zur Vorberei-
		tung auf Allerheiligen; Zelebrant: Pfr. G. Lacher
		Missio-Kollekte
Sonntag,	30.10.	31. Sonntag im Jahreskreis – Reformationstag
		10:00 Uhr Hochamt; Zelebrant: Pfr. J. Schmitt
		Totengedenken: Rosemarie Hoffmann
Montag,	01.11	Allerheiligen
		14:30 Uhr Festhochamt mit anschl. Totenfeier,
		Segnung der Priestergräber, der Urnengräber a.d. Kirche,
		Zelebrant: Pfr. G. Reinert
Samstag,	05.11.	32. Sonntag im Jahreskreis
		17:30 Uhr Vorabendmesse,
		Zelebrant: Pater X. Manickathan
		Kollekte Katholische öffentliche Büchereien

Lektoren*innenplan:

zektoren milenpian.				
So	02.10.:	E. Neuland-Stüber, D. Hoffmann		
Sa	08.10.:	P. Rosenbach,		
So	16.10.:	U. Wolff-Krieger, P. Neinavaei		
Sa	22.10.:	D. Hoffmann,		
So	30.10.:	B. Kessler, U. Wolff-Krieger		
D:	04 44			

Di 01.11.: S. Plaul, NN

Sa 05.11.: NN

Veranstaltungen - Termine - Hinweise

Seniorenbegegnungsstätte: Treffen am Donnerstag, den 20.10.2022, 15:00 Uhr

Neue Gemeindereferentin in der Pfarreiengemeinschaft Koblenz-Dreifaltigkeit: Frau Martina Niegemann beginnt ihren Dienst in unserer Pfarreiengemeinschaft am 01.10.2022. Sie wird schwerpunktmäßig im Bereich Kirchenentwicklung und der Seelsorge an Menschen in der City, sowie im Bereich Katechese arbeiten. Frau Niegemann wird sich persönlich beim Gottesdienst am 08.10.22 in St. Menas vorstellen.

Rosenkranz-Meditation:

Am Freitag, 21.10.2022 um 17:00 h in der Begegnungsstätte.

Texte und Lieder werden vorbereitet und mit Musik begleitet. Im Anschluss gibt es Federweißer, Zwiebelkuchen und Kräuterzopf. Alle sind herzlich eingeladen.

Treffen der Liturgie- u. Koordinierungsgruppe: am 28.10.22, 16:30 Uhr im Pfarrhaus

Martinsumzug:

Der diesjährige Martinsumzug findet in bewährter Form statt am Sonntag, den 06.11.2022, Beginn 18:30 Uhr.

Anschließend Treffen auf dem Schulhof. Die Kinder erhalten eine Martins-Brezel. Außerdem werden Glühwein, Kaltgetränke und Bratwurst angeboten.

Kommunaler Seniorennachmittag Vorankündigung:

Der alljährliche Senioren-Nachmittag findet am 20.11.2022 in der Seniorenbegegnungsstäte statt. Die Ortsverwaltung versendet entsprechende Einladungen.

Ende der Sommerzeit am 30.10.2022

Kath. Pfarrgemeinde St. Menas, Waldweg 3, 56075 Koblenz-Stolzenfels. Tel: 0261/53779, Email: menas@arcor.de; Internet: sankt-menas-koblenz.de;

Bankverbindung: VB RHN IBAN: DE91 5609 0000 0007 0927 45; BIC: GENODE51KRE